|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| рис 2 герб  **МИНИСТЕРСТВО ОБРАЗОВАНИЯ,**  **НАУКИ И МОЛОДЕЖНОЙ ПОЛИТИКИ КРАСНОДАРСКОГО КРАЯ**  Государственное бюджетное учреждение  дополнительного образования  Краснодарского края  **«Центр развития одаренности»**  350000 г. Краснодар, ул. Красная, 76  тел. (861) 259-79-40  е-mail: [cro.krd@mail.ru](mailto:cro.krd@mail.ru) |  | **Всероссийская олимпиада школьников**  **по немецкому языку**  **2018-2019 учебный год**  **Муниципальный этап**  **7-8 классы, задания** Председатель предметно-методической комиссии: Белокопытова И.А., к.ф.н., доцент |

**7.-8. Klassen**

**Leseverstehen**

1. **Teil**

**Lesen Sie zuerst den Text und lösen Sie dann die darauffolgenden Aufgaben**

**Eine Ganztagsschule: zwei Meinungen**

In einer Ganztagsschule verbringt man den ganzen Tag. Eine Halbtagsschule ist dagegen eine typische Schule, so wie man sie auch in anderen Ländern gut kennt. Beide Schultypen haben Vor- und Nachteile.

In Ganztagsschulen können Schülerinnen und Schüler besonders gefördert werden:Sie können ein Instrument oder Schach lernen oder eine neue Sportart ausprobieren. Vielleicht sogar eine, die sonst gar nicht infrage kommt, weil die Eltern nicht so viel Geld haben. Das bedeutet für mich, dass Ganztagsschulen vor allem gerechte Schulen sind.

Sehr wichtig ist auch, dass in Ganztagsschulen den Schülerinnen und Schülern, die nicht so gut lernen können, über den ganzen Tag verteilt geholfen werden kann. Zum Beispiel bei den Hausaufgaben oder in Fördergruppen. Diese Förderung einzelner Kinder geht hier deshalb so gut, weil die Lehrkräfte mehr Zeit für ihre Schülerinnen und Schüler haben. Das gilt auch für diejenigen, die ganz besonders gut in der Schule sind und mehr gefordert werden möchten. Auch für diese begabten Kinder lohnt sich die Ganztagsschule. Und für die Eltern gibt es ebenfalls Vorteile, weil in den meisten Familien Mutter und Vater zur Arbeit gehen. Das geht besser, wenn ihre Kinder bis nachmittags lernen und gut betreut werden.

**Heinz-Peter Meidunger:** Ich bin Lehrer. An meiner Schule haben wir oft Austauschschüler aus Frankreich, China, Italien und den USA.Die verbringen einige Wochen bei uns im Unterricht und beneiden unsere Kinder, weil wir nur eine Halbtagsschule sind.

Die Kinder an unserer Schule haben noch genügend Zeit für eigene Hobbys, Vereine, Sport und Familie. Ich halte das für sehr wichtig. In der Halbtagsschule kommt es darauf an, möglichst bald das eigenständige Arbeiten zu lernen, um zum Beispiel selbstständig die Hausaufgaben erledigen zu können. Es gibt auch Leute, die behaupten, dass durch eine Ganztagsschule für alle die Schülerleistungen insgesamt steigen werden. Studien und Untersuchungen sagen aber etwas anderes.

Diejenigen, die eine Ganztagsschule für alle fordern, kommen oft aus der Wirtschaft und hoffen, dass dann mehr junge Mütter arbeiten und den Firmen zur Verfügung stehen. Im Vordergrund stehen also nicht kindgerechte, pädagogische Gründe, sondern wirtschaftliche Interessen. Ich bin nicht generell gegen Ganztagsschulen. Für einige Kinder ist die Betreuung am Nachmittag sicher richtig. Aber eine Ganztagsschule für alle – das ist falsch.

1. In einer Ganztagsschule kann man ein Musikinstrument lernen.

A **Richtig** B **Falsch** C **Nicht im Text**

1. Alle Kinder machen an einer Ganztagsschule nachmittags Sport.

A **Richtig** B **Falsch** C **Nicht im Text**

1. Für manche Sportarten haben die Eltern manchmal nicht genug Geld.

A **Richtig** B **Falsch** C **Nicht im Text**

1. Schüler können Hilfe bei den Hausaufgaben nur individuell bekommen.

A **Richtig** B **Falsch** C **Nicht im Text**

1. Gute Schüler können auch Unterstützung bekommen.

A **Richtig** B **Falsch** C **Nicht im Text**

1. Eltern haben bei einer Ganztagsschule nur Nachteile.

A **Richtig** B **Falsch** C **Nicht im Text**

1. Herr Meidinger ist Lehrer an einem Gymnasium.

A **Richtig** B **Falsch** C **Nicht im Text**

1. An seiner Schule gibt es Austauschschüler nur aus Europa und Asien.

A **Richtig** B **Falsch** C **Nicht im Text**

1. An einer Halbtagsschule lernt man, selbstständig zu arbeiten.

A **Richtig** B **Falsch** C **Nicht im Text**

1. Studien sagen, dass an einer Ganztagsschule alle Leistungen des Schülers steigen.

A **Richtig** B **Falsch** C **Nicht im Text**

1. Die Firmen sind daran interessiert, dass mehr junge Mütter arbeiten.

A **Richtig** B **Falsch** C **Nicht im Text**

1. Für einige Kinder ist die Betreuung am Nachmittag eine richtige Entscheidung.

A **Richtig** B **Falsch** C **Nicht im Text**

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **1** | **2** | **3** | **4** | **5** | **6** | **7** | **8** | **9** | **10** | **11** | **12** |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |

**2. Teil**

**Finden Sie eine passende Fortsetzung zu jedem Satz, sodass ein sinnvoller Text entsteht. Die erste Antwort ist schon in die Tabelle unten eingetragen. Tragen Sie Ihre Antworten ins Antwortblatt ein. Bitte beachten Sie, dass ein Satz übrig bleibt.**

1. Eine Ganztagsschule bedeutet, ...
2. Diesen Schultyp wählen oft die Eltern, ...
3. Viele Schüler finden es gut, ...
4. Außerdem haben sie Möglichkeit, ...
5. Eine Halbtagsschule bedeutet, ...
6. Am Nachmittag machen sie ihre Hausaufgaben ...
7. Wie sie dabei ihre Freizeit verbringen, ...
8. Die Schüler werden dabei selbstständiger ...
9. Jeder Schultyp hat also ...

**A** dass man den ganzen Tag in der Schule verbringt.

**B** dass die Schüler nur am Vormittag in der Schule sind.

**C** und können mit verschiedenen Schwierigkeiten leichter umgehen.

**D** ein Musikinstrument zu lernen oder Sport zu treiben.

**E** entscheiden die Schüler selbst.

**F** dass sie am Nachmittag Hilfe bei den Hausaufgaben bekommen können.

**G** selbst oder bekommen Hilfe von ihren Eltern.

**H** sowohl Vorteile, als auch Nachteile

**I** die wegen der Arbeit keine Zeit haben, sich um ihre Kinder am Nachmittag zu kümmern.

**J** den Lehrern bei den Hausaufgaben zu helfen.

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **0** | **13** | **14** | **15** | **16** | **17** | **18** | **19** | **20** |
| A |  |  |  |  |  |  |  |  |

**7-8 Klassen**

**Lexikalisch-grammatische Aufgabe**

Aufgabe 1: Lesen Sie den Text zum ersten Mal. Setzen Sie in den Lücken 1-8 die Wörter in richtiger Form ein, die nach dem Text kommen. Passen Sie auf: 6 Wörter bleiben übrig.

**Die Schule kann Spaß machen!**

Du wachst um 7 Uhr \_\_\_\_\_ (A) und schon kommt der Gedanke: nur nicht wieder Schule! Du fühlst dich müde, hast nicht ausgeschlafen und wieder keine Wörter gelernt? Und dann hast du wie immer gar \_\_\_\_\_\_ (B) Lust, in die Schule zu gehen. Dein Frühstück schmeckt dir nicht, denn du hast keinen \_\_\_\_\_\_\_ (1). Und dann vergisst du noch dein Heft mit den Hausaufgaben, verpasst deinen Bus und musst in die Schule laufen. Klingt bekannt? Viele Schüler beschweren sich heute, \_\_\_\_\_\_\_ (C) das Lernen keinen Spaß macht. Lernen gefällt ihnen nicht, sie verstehen nicht, warum sie alle diese \_\_\_\_\_\_\_ (2) brauchen und haben letztlich keine Motivation. Und nach der Schule hat jeder Schüler dann noch Nachhilfeunterricht, lernt zusätzlich Fremdsprachen oder Mathematik und bereitet sich extra auf das Abitur \_\_\_\_\_ (D). Für Hobbys und Freunde bleibt letztendlich keine Zeit. Das muss aber nicht sein!

Es ist seit langem bekannt, dass jeder Mensch Zeit \_\_\_\_\_\_ (E) sich braucht. Wenn man rund um die Uhr lernt, macht es \_\_\_\_\_\_\_ (F) nur keinen Spaß, sondern ist auch vollkommen ungesund. Einmal merkt man, dass man etwas nicht \_\_\_\_\_\_ (3), was man früher leicht verstanden hat, dass man viel länger für die Aufgaben braucht, die man früher sehr schnell erledigt hat. Mit einem Wort: man lernt schlechter. Denn in unserem \_\_\_\_\_\_ (4) läuft es wie bei einem Computer. Einmal hat man keine Speicherkapazität mehr und alles wird langsam.

Was soll man nun damit machen? Kinderpsychologen halten eine \_\_\_\_\_\_\_ (5) Antwort parat: erhol dich. Klingt einfach, ist aber tatsächlich überhaupt nicht kompliziert. Wenn du stundenlang über deinen Büchern sitzt und nichts mehr verstehst, macht es keinen Sinn mehr, weiter so \_\_\_\_\_\_ (G) arbeiten. Mach die Bücher \_\_\_\_\_\_ (H), nimm deinen Hund und geh mal nach draußen. Es regnet, es ist Nacht und der Hund schläft schon lange? Dann sollst du auch \_\_\_\_\_\_ (6) gehen. Wenn du es bis jetzt nicht geschafft hast, schaffst du es in den nächsten Stunden auch nicht, \_\_\_\_\_\_ (I) dein Kopf ist voll und braucht Erholung. Zähne putzen und ins Bett gehen, das ist die beste Variante. Und \_\_\_\_\_\_ (J) Wochendende sollst du \_\_\_\_\_\_\_\_ (7) Zeit finden, dich mit Freunden zu treffen, ins Kino zu gehen oder mal gemütlich ein Buch zu lesen – und nicht ständig nur Hausaufgaben zu machen. \_\_\_\_\_ (K) ein paar Wochen merkst du dann, dass du nicht mehr so müde bist und wieder alles so schnell schaffst, wie vor ein paar \_\_\_\_\_\_\_ (8). Und dann gilt nur eines: man darf nie vergessen, \_\_\_\_\_ (L) jeder ab und zu Erholung und Entspannung braucht.

1. Dessert
2. Kenntnisse
3. logischen
4. Hunger
5. lernen
6. Kopf
7. schlafen
8. Wissen
9. versteht
10. Jahren
11. unbedingt
12. Erinnerungen
13. einfache
14. spazieren

Aufgabe 2. Lesen Sie den Text noch einmal. Fügen Sie nun in die Lücken A-L je ein Wort ein, das grammatisch in den Kontext hineinpasst.

|  |  |
| --- | --- |
| **1** |  |
| **2** |  |
| **3** |  |
| **4** |  |
| **5** |  |
| **6** |  |
| **7** |  |
| **8** |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **A** |  |
| **B** |  |
| **C** |  |
| **D** |  |
| **E** |  |
| **F** |  |
| **G** |  |
| **H** |  |
| **I** |  |
| **J** |  |
| **K** |  |
| **L** |  |

**7-8 Klassen**

**Schreiben**

**Lesen Sie den Anfang und das Ende der Geschichte. Wie könnte der Handlungsablauf der Geschichte aussehen? Erfinden Sie den Mittelteil (ca. 300 Wörter). Verlassen Sie sich dabei auf Ihre eigenen Kenntnisse und Erfahrungen, versuchen Sie sich in die Personen hineinzuversetzen. Schreiben Sie zur ganzen Geschichte noch den passenden Titel dazu. Sie haben 60 Minuten Zeit.**

Am Wochende bin ich mit meinen Eltern ans Meer gefahren. Klar, es ist November und da geht man nicht baden, aber ich habe trotzdem gedacht, dass es eine gute Idee ist.

....

Ich werde diesen Ausflug nie vergessen, es war wirklich eine sehr schöne Zeit.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**7-8 Klassen**

**Hörverstehen**

**Hören Sie den Text und lösen Sie die folgenden Aufgaben. Sie hören den Text zweimal. Lesen Sie zuerst die Aufgaben 1-15. Dafür haben Sie zwei Minuten Zeit. Kreuzen Sie nun bei den Aufgaben 1-7 an: Richtig – A, Falsch – B, im Text nicht vorgekommen – C.**

1. Eltern zahlen für Nachhilfeunterricht über 2 Milliarden Euro jährlich.

**A** Richtig **B** Falsch **C** im Text nicht vorgekommen

1. Alle Nachhilfe-Institute machen Werbung im Fernsehen und Radio.

**A** Richtig **B** Falsch **C** im Text nicht vorgekommen

1. Nachhilfe gibt es manchmal schon in der Grundschule.

**A** Richtig **B** Falsch **C** im Text nicht vorgekommen

1. Nachhilfeunterricht wird manchmal kritisiert.

**A** Richtig **B** Falsch **C** im Text nicht vorgekommen

1. 30% aller Nachhilfestunden finden am Nachmittag statt.

**A** Richtig **B** Falsch **C** im Text nicht vorgekommen

1. Das Bildungsministerium Rheinland-Pfalz will an der Lehrerfortbildung arbeiten.

**A** Richtig **B** Falsch **C** im Text nicht vorgekommen

1. Experten glauben, dass Nachhilfestunden bald nicht mehr populär werden.

**A** Richtig **B** Falsch **C** im Text nicht vorgekommen

**Kreuzen Sie bei den Aufgaben 8-15 an, welche Aussagen richtig sind!**

1. 4000 Nachhilfe-Institute gibt es jetzt im Land. Es gibt so viele, weil ...
2. der Unterricht so gefragt ist.
3. die Regierung finanzielle Hilfe bietet.
4. es nicht genug Lehrer an den Schulen gibt.
5. Für manche Nachhilfeinstitute läuft alles gut, weil ...
6. die Schulen nicht mehr so gut sind.
7. es unmöglich ist, gute Noten ohne Hilfe zu bekommen.
8. die Eltern und Schüler Angst vor schlechten Noten haben.
9. Die Grundschüler brauchen gute Noten, um ...
10. später aufs Gymnasium zu gehen.
11. ihre Eltern zu freuen.
12. mehr Motivation beim Lernen zu haben.
13. Die reicheren Eltern wollen manchmal nicht die schlechten Noten verbessern, ...
14. weil es ihnen egal ist.
15. sondern die guten zu steigern versuchen.
16. denn sie haben genug Geld, um das Studium zu bezahlen.
17. Eltern glauben, dass ...
18. die Schüler mit sehr guten Noten im Wettbewerb die besten Chancen haben.
19. die Schule mehr Freizeitangebote organisieren soll.
20. ihre Kinder keine Freizeit brauchen.
21. Jörg Dräger ist der Meinung, dass ...
22. die Schule Nachhilfestunden geben soll.
23. die Schule allen Schülern ausreichende Fähigkeiten beibringen soll.
24. die Schulen ihre Aufgabe schlecht erfüllen.
25. Viele Schulen in Deutschland ...
26. müssen bald wegen Lehrkraftmangel schließen.
27. verstehen nicht die Probleme der Schüler.
28. berücksichtigen schwächere Schüler und bieten individuellen Unterricht.
29. Experten glauben, dass die Schule in Deutschland anders wird, aber ...
30. es muss noch viel Zeit vergehen.
31. Nachhilfestunden wird es immer geben.
32. sie sehen da nichts Positives.

**Hörverstehen**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **1** |  | **8** |  |
| **2** |  | **9** |  |
| **3** |  | **10** |  |
| **4** |  | **11** |  |
| **5** |  | **12** |  |
| **6** |  | **13** |  |
| **7** |  | **14** |  |
|  |  | **15** |  |

**7-8 Klassen**

**Лингвострановедческая викторина**

1. Dieser deutsche Chemiker gilt als Pionier der Radiochemie. Er erhielt 1944 den Nobelpreis.
2. Paul Ehrlich
3. Otto Hahn
4. Justus von Liebig
5. Dieser Chemiker nutzte seine Forschung für den Einsatz von Giftgas im Zweiten Weltkrieg
6. Fritz Haber
7. Carl Bosch
8. Adolf von Bayer
9. Dieser Chemiker arbeitete zusammen mit Carl Zeiss und gilt heute als Begründer der modernen Glastechnik
10. Otto Hahn
11. Otto Schott
12. Karl Pfizer
13. Dieser Chemiker wird heute „Vater der Hygiene“ genannt
14. Fritz Haber
15. Johann Rudolph Glauber
16. Max von Pettenkoffer
17. Dieser Chemiker und Mitarbeiter von „Bayer“ stellte erstmals Acetylsalicylsäure (Aspirin) her:
18. Felix Hoffmann
19. Karl Pfizer
20. Carl Bosch
21. Dieser Chemiker entwickelte mit Alexander Fleming das Penicilin
22. Fritz Haber
23. Ernst Boris Chain
24. Felix Hoffmann
25. Dieser Chemiker entwickelte neben Mendelejew und unabhängig von ihm das Periodensystem der chemischen Elemente.
26. Martin Heinrich Klaproth
27. Lothar Meyer
28. Max Planck
29. Dieser Chemiker patentierte das Einkochen als Konservierungsverfahren.
30. Rudolf Rempel
31. Linus Pauling
32. Roald Hoffmann
33. Dieser Chemiker gilt als Erfinder des ersten vollsynthetischen Waschmittels der Welt.
34. Rudolf Rempel
35. Heinrich Gottlob Bertsch
36. Karl Pfizer
37. Dieser Chemiker ist der Entdecker des Phosphors.
38. Hennig Brand
39. Otto Hahn
40. Lothar Meyer
41. Wie hieß die erste Prinzessin von Hessen-Darmstadt am russischen Hof?
42. Wilhelmine
43. Marie
44. Elisabeth
45. Der erste russische Zar, der eine Prinzessin von Hessen geheiratet hat, war ...
46. Alexander II.
47. Nikolai II.
48. Pawel I.
49. .... unterstützte ihren Mann bei seinem Reformwerk, brachte 8 Kinder zur Welt und war 40 Jahre lang mit ihm verheiratet.
50. Kaiserin Marija Alexandrowna
51. Kaiserin Alexandra Fjödorowna
52. Großfürstin Natalija Alexejewna
53. Zu Ehren dieser Kaiserin errichteten ihre Kinder die russisch-orthodoxe Maria-Magdalina-Kirche in Jerusalem.
54. Kaiserin Ekaterina II.
55. Kaiserin Marija Alexandrowna
56. Kaiserin Alexandra Fjödorowna
57. Wie viele Prinzessinnen von Hessen-Darmstadt wurden von der Russisch-Orthodoxen Kirche heiliggesprochen
58. alle 4
59. 2
60. keine
61. Das Russische Rote Kreuz stand zur Zeit seiner Gründung unter persönlicher Schirmherrschaft von Kaiserin
62. Maria Alexandrowna
63. Jelisaweta Fjodorowna
64. Alexandra Fjodorowna
65. Nach dem Tod ihres Mannes gründete sie das Martha-Maria-Kloster in Moskau und widmete sich der Fürsorge für Arme, Kranke und Waise. Es geht um ...
66. Kaiserin Marija Alexandrowna
67. Kaiserin Alexandra Fjodorowna
68. Großfürstin Jelisaweta Fjodorowna
69. Die Frau des letzten russischen Zaren war ...
70. Alexandra Fjodorowna
71. Marija Alexandrowna
72. Jelisaweta Fjodorowna
73. Wie viele Prinzessinnen von Hessen-Darmstadt sind von ihrem protestantischen Glauben zum Russisch-Orthodoxen Glauben übergetreten?
74. Alle
75. 3
76. 2
77. Diese Prinzessin verstarb mit 21 Jahren bei der Geburt ihres ersten Kindes und konnte die Thronbesteigung ihres Mannes nicht erleben:
78. Natalia Alexejewna
79. Marija Alexandrowna
80. Jelisaweta Fjodorowna

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |

Уважаемый участник олимпиады!

Задания и ответы олимпиады будут опубликованы на сайте ГБУ ДО КК «Центр развития одаренности» ([www.cdodd.ru](http://www.cdodd.ru)) в день проведения олимпиады в 15.00 в разделе «Методическая копилка/Олимпиадные задания муниципального этапа ВОШ».

Уточните у организаторов, где и когда будут опубликованы результаты проверки олимпиадных работ.

В случае несогласия с выставленными баллами вы можете подать апелляцию, предварительно просмотрев Вашу оцененную работу, обратившись в муниципальный орган управления образованием. Там же Вы можете получить подробную информацию о месте и времени проведения просмотра олимпиадных работ и апелляции.